

Preis-Einmachebuch

Hervorgegangen aus einem Preisausschreiben
des Verbandes
deutscher Köche

m. 330 Rezepten
für Obst- u.
Gemüsekonserven

5. Auflage (12.—14. Tausend)

Bewährte Küchenfachleute haben ihr Wissen in diesem Buche niedergelegt. Es gibt Anleitung wie **Obst** und **Gemüse** richtig und zuverlässig einzulegen sind. Außer Rezepten zum Einmachen von **Obst**, **Gemüsen** und **Pilzen** sind auch solche zur Herstellung von **Likören**, **Essenzen** usw. — vorhanden.

Z
**Das
beste
Einmachebuch!**

Preis gebunden M. 40.— ord.
M. 28.— bar, 3 Exemplare
(Gewicht 900 g no.) m. 40%

Heinrich Killinger / Nordhausen

Z Soeben erschienen:

1. **Die Pflanzenwelt der Umgebung von Berlin.**

Von Dr. R. Kolkwitz, Professor der Botanik an der Universität Berlin. Mit 1 Karte u. 12 Textabb. Kart. M. 17.— ord., M. 11.90 bar no. und 11/10.

2. **Die Bredower Forst.**

Eine botanisch-ökologische Studie mit 2 Tafeln. Von Dr. Fr. Markgraf. Herausgegeben von der Brandenburgischen Provinzialkommission für Naturdenkmalpflege. 91 Seiten. Kart. M. 15.— ord., M. 10.50 bar no. und 11/10.

3. **„Am Nest“.**

Ornithologische und photographische Studien von **Gustav Wolff**. Mit 33 Abbildungen auf 8 Kunst-drucktafeln nach Naturaufnahmen des Verfassers. 75 Seiten. M. 57.— ord., M. 40.— bar no. und 11/10.

Naturschutz-Verlag

Berlin-Lichterfelde 1, Wilhelmstraße 42



Z

Band 6:

Der Orchideenjäger

Erlebnisse u. Abenteuer im tropischen Amerika

von

Victor Ottmann

Mit farbigem Umschlagbild, farbigem Frontbild, sowie drei Vollbildtafeln von A. Koloff, ferner photographischen Aufnahmen und einer Karte

Umschlag und Frontbild: Vierfarbendruck

Diese Erzählung handelt von den Angehörigen eines höchst ungewöhnlichen und wenig bekannten Lebensberufes: den Blumenjägern oder Blumenfängern, den Männern, die in den noch unkultivierten Gebieten der heißen Zone seltenen Blütengewächse nachstellen, um sie zu erbeuten und in den Handel zu bringen. Das, was die Blumenjäger am meisten reizt, wonach sie am eifrigsten suchen, sind jene wunderlichsten und kostbarsten Vertreter der Pflanzenwelt, die Orchideen, die phantastischen Blütengewächse, von denen jede bisher noch unbekannte neue Art von den reichen Liebhabern mit außerordentlich hohen Preisen bezahlt wird. Mühselig und aufreibend ist der Beruf des Blumenjägers. Tausend Hindernisse legen sich ihm in den Weg. Das tödliche Klima der tropischen Wälder und Sümpfe mit ihren Fieberkeimen, unbarmherzig glühender Sonnenbrand, abwechselnd mit unermesslichen Regenschauern, giftige Reptile, bössartige Insekten, reißende Tiere und nicht zuletzt die Feindseligkeiten unzivilisierter, von wildem Aberglauben erfüllter Volkstämme, das alles und manches andere stellen seine Gesundheit, seinen Mut, seine Geistesgegenwart auf die härteste Probe. Den landschaftlichen Rahmen der abenteuerlichen Begebenheiten, denen tatsächliche Ereignisse zugrunde liegen, bilden die Cordilleren Kolumbiens. Durchaus neuartig in der Wahl des Stoffes, fesselnd von Anfang bis zu Ende, unterhaltend und unterrichtend zugleich, so stellt sich das vorzüglich geschriebene Buch in die Reihe der besten Abenteuerbücher der Gegenwart.

Die photographischen Aufnahmen stammen aus dem Nachlaß des kürzlich verstorbenen deutschen Orchideenjägers Adolf Sachs, der hauptsächlich in Kolumbien tätig war.

In Halbleinen gebunden M. 65.— ord.

Wir liefern mit 40 % Rabatt. Zettel anbei.

Verlag Deutsche Buchwerkstätten, Dresden